

FRANK JUNGBLUTH

Pressesprecher

ANSCHRIFT Hannah-Arendt-Platz 1
30159 Hannover

TELEFON 0511/3030-4011/13

FAX 0511/3030-4808

E-MAIL spdpreise@Lt.niedersachsen.de

INTERNET www.spd-fraktion-niedersachsen.de
www.facebook.com/spd.fraktion.niedersachsen
www.twitter.com/SPD_FraktionNDS

01.03.2016

Pressemitteilung Nr. 17/731

Modder: Konstruktives Gespräch mit den Kirchen zu Verträgen mit Muslimen

Der SPD-Fraktionsvorstand hat während eines Treffens mit dem Rat der Konföderation der Evangelischen Kirchen über die Herausforderungen in der Flüchtlingspolitik und die Verträge zwischen dem Land und den muslimischen Verbänden gesprochen. „Die grundsätzlich positive Haltung der Kirchen zu den geplanten Verträgen ist ein wichtiges Signal“, betont die SPD-Fraktionsvorsitzende Johanne Modder.

„Das Gespräch mit den Kirchen war sehr offen und konstruktiv. Die Kritik, Hinweise und Anregungen der Konföderation nehmen meine Fraktion und ich sehr ernst.“

„Dieser Vertrag ist meiner Meinung nach besonders in diesen Zeiten wichtig. Er ist ein starkes Signal für die Akzeptanz unserer Grundwerte und ein wichtiger Bestandteil für gelingende Integration“, erklärt Johanne Modder.

Die SPD-Fraktionsvorsitzende betont: „Meine Fraktion wird noch in diesem Monat mit den muslimischen Verbänden darüber sprechen, wie wir eine breite gesellschaftliche Akzeptanz zu den Verträgen erreichen können. Ich schließe nicht aus, dass wir zu der einen oder anderen Änderung am Vertrag kommen.“

Die Fraktion werde jetzt das Gutachten des Gesetzgebungs- und Beratungsdienstes abwarten und danach auch mit den Oppositionsfraktionen im Niedersächsischen Landtag in die Abstimmungsgespräche gehen, sagt Johanne Modder.